

33 Bibliotheken feiern Jubiläum

Zehn Jahre Metropol-Card Rhein-Neckar / Onleihe-Verbund und gemeinsames PressReader-Angebot

Der 24. Oktober 2017, der bundesweite Tag der Bibliotheken, war für den Metropol-Card-Bibliotheken Rhein-Neckar e.V. ein besonderer Tag. St. Leon-Rot wurde 33. Mitglied und der gemeinsame Bibliotheksausweis, der 2007 von Mannheim und Ludwigshafen ins Leben gerufen wurde, feierte seine zehnjährige Erfolgsgeschichte.

Inzwischen wurden über 14 000 Metropol-Cards ausgegeben. Für nur 20 Euro können zwölf Monate lang über 1,8 Millionen klassische Medien in 33 Bibliotheken mit über 80 Ausleihstellen in der gesamten Metropolregion Rhein-Neckar (MRN) genutzt werden. Pünktlich zum Jubiläum hat die Metropol-Card ein neues Design erhalten. Zum Jubiläum gibt es gemeinsame Aktionen wie zeitgleiche Luftballon-Flashmobs in Mannheim und Ludwigshafen sowie eine virtuelle Schnitzeljagd auf den Webseiten aller teilnehmenden Bibliotheken – jeweils mit Verlosungen. Im Jubiläumszeitraum macht der Verein auf seine Angebote mit Plakaten in der Straßenbahn aufmerksam.

Die Mitglieder des Vereins präsentierten sich 2016 erstmals auf dem Mannheimer Maimarkt. Auf 25 Quadratmeter Aktionsfläche am Stand der MRN wurden die Metropol-Card und die e-Ausleihe Rhein-Neckar vorgestellt. Experten aus den Bibliotheken erklärten die e-Ausleihe vor allem per Touchscreen am interaktiven Präsentationssystem eCircle. Die Bibliotheken und Kommunen zeigten einladende Bilder ihrer Einrichtungen und stellten das neue farbenfrohe Design des Vereins



Eine Präsentation der Angebote der Metropol-Card ist in der BuB-App abrufbar.

vor, sympathisch unterstützt von »Putzfrau Ilona« und »Zauberer Tommy«, die das Publikum mit Tricks und Spaß anzogen.

Beim Bürgermeister-Rundgang erklärte Oberbürgermeister Heiner Bernhard aus Weinheim, erster Vorsitzender des Vereins, die Vorzüge der Angebote seinen Kollegen und weckte dabei bei weiteren Kommunen Interesse an einem Beitritt. Das Interview im Gläsernen Studio des Radiosenders SWR4 war eine gute Gelegenheit, die Angebote und

metropolbib.de enthält momentan 32 000 Titel in 47 500 Exemplaren. Die e-Ausleihe begeistert: 39 000 Bürger haben inzwischen zwei Millionen e-Medien ausgeliehen. Von 122 000 Bibliothekskunden nutzten 34 700 die e-Ausleihe im Jahr 2016. In der Mitgliederversammlung 2017 wurde die Beitragsordnung an die steigenden Ausleihzahlen der e-Medien angepasst. Damit können den Bürgern mehr gewünschte Bestseller angeboten werden.

Mit dem Vortrag »Vom Verbund zum Verein« wurde das Vorzeigeprojekt beim 106. Bibliothekartag in Frankfurt präsentiert. Der Verein hat sich als die beste Organisationsform herausgestellt, um eine kommunenübergreifende Lobbyarbeit auf die Beine zu stellen und im Rahmen einer Dachorganisation, in diesem Falle die MRN, effizient zu betreiben. Thema

Alles unter einem Dach

33 Bibliotheken aus 3 Bundesländern mit 3 Angeboten



www.metropol-card.net

ihre Vorteile einer breiteren Öffentlichkeit vorzustellen.

Unter dem Motto »Zukunftsbildung gemeinsam gestalten« fand der Education Bildungsgipfel Rhein-Neckar 2016 in Mannheim statt. Bei der bundesweiten Leitkonferenz zu den wichtigsten Zukunftsfragen der Bildung präsentierte der Verein seine Angebote am Stand der MRN. PressReader mit Zugang zu 7 000 tagesaktuellen internationalen Zeitungen, Zeitschriften und Magazinen aus 130 Ländern in über 60 Sprachen, wurde 2016 eingeführt.

Die Öffentlichen Bibliotheken sind gemeinsam stärker und effektiver. Mit der Metropol-Card und metropolbib.de wurde der Zusammenschluss der Bibliotheken in kürzester Zeit zu einem großen Erfolg. Vor allem die Bürger kleinerer Kommunen profitieren von den attraktiven Angeboten. Sei es durch die Ausdehnung der Öffnungszeiten durch das Online-Angebot oder durch die erhebliche Vergrößerung des Medienangebots.

war auch die Frage nach organisatorischen Veränderungen, gerade in kleinen Bibliotheken, und wie große Bibliotheken als treibende Mitglieder die Entwicklung voranbringen können. Neben den vielen Vorteilen wurden auch die Herausforderungen angesprochen, wie die Unterschiede in den Bibliotheken, die zu anderen Prioritätensetzungen führen.

Koordiniert werden Metropol-Card, metropolbib.de und PressReader vom Metropol-Card-Bibliotheken Rhein-Neckar e.V. Bundesweit einzigartig ist die Kombination aus gemeinsamem Bibliotheksausweis, Onleihe-Verbund, PressReader-Angebot, getragen von einer Vereinsstruktur mit hauptamtlicher Geschäftsführung – und das über drei Bundesländer hinweg: Baden-Württemberg, Hessen und Rheinland-Pfalz. Weitere Informationen unter www.metropol-card.net und www.metropolbib.de. Der Verein ist mit seinen Angeboten auch auf Twitter und Youtube vertreten.

Regina Herhoff